



S R U Tram Bus

Gipfel-Hopping im Fichtelgebirge

329 369 Fichtelberg → Fichtelsee → Platte → Seehaus → Schneeberg → Bischofsgrün 329 369



Verkehrsverbund Großraum Nürnberg

202

Stand: 10.3.2025

Gipfel-Hopping im Fichtelgebirge | Tour 202

Entfernung: ca. 19 km, Dauer: ca. 6 Std.

Höhenprofil



Vorwort

Wurzelwege, Felspfade und Panoramablicke satt. Diese 19 km lange Tour führt entlang etlicher Highlights des „oberfränkischen Kanada“. Auf der Route liegen unter anderem der Schneeberg, der höchste Gipfel Nordbayerns, die Steinlandschaft „Platte“ und der Fichtelsee.

Highlights der Tour sind u.a.:

- Mystischer Fichtelsee
- Steinlandschaft Nußhardt
- Panoramapunkte und Fernblicke satt
- Schneeberg: höchster Berg Frankens
- Mit der neuen 10er-Kabinenbahn auf den Ochsenkopf: Zustieg zur 10er-Kabinenbahn Ochsenkopf Nord ist in Bischofsgrün

Wegbeschreibung

Los geht es an den Bahnhöfen Bayreuth und Weidenberg. Hier starten die beiden VGN-Freizeitlinien **Fichtelgebirgs-Express I 329** und **Fichtelgebirgs-Express II 369**. Schon die Hinfahrt ist ein landschaftliches Highlight – es geht mitten hinein ins „oberfränkische Backcountry“.

Beide Bahnhöfe sind direkt oder mit nur einem Umstieg mit dem RE 32 / RB 34 von Nürnberg aus gut zu erreichen.

Outdoor-Tipp:

Starte mit dem VGN-Freizeitipp **Hüttentouren im Fichtelgebirge: Etappe 1 | VGN** und mach aus der Wanderung eine 2-Tages-Tour mit Hüttenübernachtung im Seehaus: dein Mikro-Adventure im Fichtelgebirge mit TagesTicket Plus!

Die Gipfeltour selbst startet am Busbahnhof Fichtelberg. Zunächst folgst du der Markierung bis zum **Fichtelsee**. Dort angekommen geht es durch den Wald bis zum südlichen Ufer. Ein Einstieg in die Tour ist auch erst an der Haltestelle der VGN-Freizeitlinien 329 369 Fichtelsee möglich.

Weiter geht es auf dem **Wanderweg Nummer 2**, der den See umrundet. Hier bieten sich vielfach Ausblicke auf die mystische Landschaft rund um den See. Am östlichen Seeufer angekommen, biegt die Route links am Spielplatz ab auf den **Fränkischen Gebirgsweg**. Bald geht es über einen felsigen Steig hinauf zur „**Platte**“. Oben angekommen warten **Weitblicke** über das Felsenmeer ringsum.

Die Platte

Der Aussichtspunkt auf der „Platte“ ragt aus dem Granitgeröllfeld hinaus. Inmitten der Urlandschaft bieten sich Panoramablicke ins Innere des Fichtelgebirgshufeisens. Seltene Tiere wie der Gartenschläfer finden zwischen den Felsplatten am Rande des Baumbestandes optimale Lebensbedingungen. Für den Baumbewuchs ist der Lebensraum hier allerdings grenzwertig.

Quelle: naturpark-fichtelgebirge.org

Es geht ein Stück zurück auf dem **Fränkischen Gebirgsweg**, dann rechts auf den **Seehaus-Steig**. Der führt dich auf so steilem wie direktem Weg zum **Seehaus**, eine Hütte des Fichtelgebirgsvereins mit Einkehr- und Übernachtungsmöglichkeit.

Vom Seehaus aus folgt die Route dem bis zum **Schneeberg**. Nächstes Highlight ist aber zunächst: der **Nußhardt** mit seiner pittoresk-bizarren Felsenlandschaft und einem weiteren **Panoramapunkt**.



Weitblick vom Nußhart (04.07.2021, Ulrich Büscher © VGN)

Der Nußhardt

Der Nußhartgipfel gilt als einer der schönsten Aussichtspunkte im Fichtelgebirge. Am Gipfel lagern Gneis- und Granitfelsen nebeneinander, einzelne mächtige Felsmauern und -türme ragen in den Himmel. An der Südseite des größten Felsens befindet sich der schmale Eingang zu einer durch zusammen gestürzten Felsen gebildeten Höhle, der sogenannten „Nußhardtstube“. Der höchste Gipfel ist über eine Treppe erreichbar. Oben gibt es Ausblicke auf den Haberstein, den Schneeberg, den Ochsenkopf und bis zum Fichtelsee.

Quelle: naturpark-fichtelgebirge.org

Durch tiefe Wälder geht es weiter hinauf auf den höchsten Gipfel des Fichtelgebirges: **den Schneeberg**.

Der Schneeberg

Mit 1053 m ist der Schneeberg der höchste Berg Frankens. Mit seiner bewegten Geschichte – seit Jahrhunderten diente er als Signalwarte, zu DDR-Zeiten als US-Militärstützpunkt – ist er sowohl landschaftlicher Marker wie historisches Mahnmal. Erst 1992/1993 wurden die Umzäunungen abgebaut und der Gipfel war nach Jahrzehnten wieder frei zugänglich.

Quelle: naturpark-fichtelgebirge.org

Vom Schneeberg aus geht es über den **Backöfele-Weg** hinab nach **Bischofsgrün**. Unterwegs bieten sich vom **Haberstein** (923 m) aus weitere Fernblicke. Über die Kreisstraße und am Ehrenmal entlang führt der Weg mit Ausblicken zum Ochsenkopf schließlich nach Bischofsgrün.

An der **Haltestelle Rathaus** fahren die VGN-Freizeitlinien 329 369 zurück zu den Anschlüssen in den Verbundraum.



Bei Bischofsgrün (04.07.2021, Ulrich Büscher © VGN)

Einkehren

Bitte informiere Dich in Deinem eigenen Interesse vorab über die aktuellen Öffnungszeiten und Ruhetage. Korrekturen können an frei-zeit@vgn.de gemailt werden.

Bischofsgrün

Cafe Ruckdeschel

Birnstengel 11
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 277
E-Mail: m.ruckdeschel1@web.de

Café Bäckerei Ruckdeschel

Birnstengel 11
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 277
E-Mail: m.ruckdeschel1@web.de

Caféhaus Schreyer Bäckerei mit Café

Hauptstr. 24,
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 926162
www.dieschreyers.com

Hotel Kaiseralm

Fröbershammer 31
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 800
E-Mail: info@kaiseralm.de
www.kaiseralm.de/de

Hotel-Gasthof Siebenstern

Kirchbühl 15
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 307

www.hotel-siebenstern.de

Landgasthof Waldlust

Waldlust 3
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 9810
E-Mail: info@waldlust-bischofsgruen.de
www.waldlust-bischofsgruen.de

Landhotel Jägerhof

Hauptstraße 12
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 257
www.jaegerhofbischofsgruen.de/

Puchtlers Deutscher Adler Gasthof & Hotel

Kirchenring 4
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 926060
E-Mail: info@puchtlers.de
www.puchtlers.de

Waldrasthaus Karches

Karches 2
95493 Bischofsgrün
Tel: 09276 218
E-Mail: info@waldrasthaus-karches.de
<https://waldrasthaus-karches.de/>

Fichtelberg

Waldhotel am Fichtelsee

Am Fichtelsee 1
95686 Fichtelberg
Tel: 09272 96400-0
E-Mail: info@am-fichtelsee.de
www.am-fichtelsee.de

Tröstau

Seehaus Fichtelgebirge (922 m ü. NN)

Seehaus 1
95709 Tröstau
Tel: 09272 222
E-Mail: info@seehaus-fichtelgebirge.com
www.seehaus-fichtelgebirge.com

Fehler in der Tourenbeschreibung?

Korrekturen können an freizeit@vgn.de geschickt werden. Für jede Mithilfe, unsere Tipps so aktuell wie möglich zu halten, besten Dank!

VGN-App

VGN Fahrplan & Tickets für Android und iOS - mit Fahrplanauskünften, Fußwegekarten und Preis- und Tarifangaben für die gewählte Verbindung.

www.vgn.de/app oder in den App Stores

http://www.vgn.de/wandern/gipfel_hopping_fichtelgebirge

Copyright VGN GmbH 2025